

Patienten in Altenpflegeheimen muss verbessert werden. Hierzu muss die hausärztliche Tätigkeit in diesem wichtigen Versorgungsbereich von der Öffentlichkeit besser wahrgenommen werden. Außerdem muss die Vergütung geregelt werden. Hierzu fanden Gespräche mit der Kassenärztlichen Bundesvereini-

gung, den Spitzenverbänden der Krankenkassen, dem Deutschen Hospiz- und Palliativverband, der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin sowie dem Verband der niedergelassenen Hämatologen statt.

Peter Engeser und Uwe Popert

Korrespondenzadresse

Dr. med. Peter Engeser
Abt. Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung
Voßstraße 2/37
69115 Heidelberg
E-Mail: PeterEngeser@web.de



Familienmedizin in der Hausärztlichen Versorgung der Zukunft

Wissenschaftlicher Kongress zur Positionsbestimmung der Familienmedizin in Deutschland

In Kooperation mit der DEGAM

11. November 2011, 10–18 Uhr
Ort: Universität Witten/Herdecke

Die Familienmedizin ist von zentraler Bedeutung für eine Gesellschaft, die sich im Wandel befindet und damit das Individuum und die Gemeinschaft vor schwierige Aufgaben stellt (Migration, Alterung der Bevölkerung, Arbeitslosigkeit, Verarmung).

Die Hausarztpraxis ist gleichzeitig Brennpunkt und Abbild dieser Veränderungen.

Mit den sozialen Strukturen der Gesellschaft verändert sich auch die Bezugsgröße der Familienmedizin. Dies ist nicht mehr allein die klassische Kern- oder erweiterte Großfamilie, sondern das primäre Lebensumfeld der Patienten. Hausärzte begegnen ihr im Praxisalltag u.a. bei:

- Alleinerziehenden mit ihren Kindern
- Patchwork-Familien
- Jugendlichen in Krisensituationen
- Begleitung pflegender Angehöriger
- Palliativmedizin.

Eine generationsübergreifende Versorgung erfordert Koordination und das Wissen um familiäre Lebensbedingungen – **eine Rolle, für die familienmedizinisch orientierte Hausärzte prädestiniert sind?**

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung per E-Mail an anke.kettermann@uni-wh.de

Teilnahmegebühr

Einzelperson: 30 Euro
Pauschale für Praxisteam (MFAs und Ärzte): 60 Euro

Homepage Familienmedizin: www.familien-medizin.org